

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Anleihe-Zs. 4477, Rückstell. f. Löhne, Unk. etc. 25 500, Ern.-F. 28 000, Gewinn 68 883. — Kredit: Vortrag 522, Bruttoertragnis der Gaswerke 126 339. Sa. M. 126 861.

Kurs Ende 1905—1907: 124, 133, 160 $\frac{1}{2}$ %. Zugelassen in Bremen im Okt. 1905.

Dividenden 1892/93—1906/07: $4\frac{1}{2}$ %, $4\frac{1}{2}$ %, $4\frac{1}{2}$ %, $4\frac{1}{2}$ %, 5, 6, 9, $6\frac{1}{2}$ %, 6, 5, 5, 6, 7, 7, $7\frac{1}{2}$ %. Coup.-Verj.: 3 J. (K.)

Vorstand: Johs. Brandt. **Aufsichtsrat:** (3—5) Vors. Herm. Mörsberger; Stellv. W. A. Korff, Dir. Hch. W. Müller, Carl Meyer, Carl Francke sen.

Zahlstellen: Bremen: Disconto-Ges., Deutsche Nationalbank. *

Gas- und Elektrizitäts-Werke Akt.-Ges. in Bremen.

Gegründet: 12./3. 1889. Letzte Statutänd. 29./6. 1900 u. 23./8. 1901.

Zweck: Erwerb, Erbauung und Betrieb von Gas- u. Elektrizitätsanstalten. Die Ges. betreibt die Gaswerke in Norderney, Neudamm, Gross-Schönau, Borghorst. Die Konz. für sämtl. 4 Anstalten sind seiner Zeit auf Grund von Verträgen auf 30 Jahre an Carl Francke, Bremen, erteilt und von der Ges. erworben. Nach Ablauf der 30 Jahre sind die Gemeinden berechtigt, die Anstalten nach Massgabe der näheren Bestimmungen der Verträge käuflich zu erwerben; der Gemeinde Borghorst steht ausserdem das Recht zu, das Gaswerk auch schon früher mit einem von 8—30% steigenden Aufschlage zu übernehmen. In sämtl. 4 Verträgen finden sich Bestimmungen, wonach die Gemeinden nach einer Anzahl von Jahren berechtigt sind, elektr. Beleuchtung einzuführen, für welchen Fall der Unternehmer sich alle Vorrechte gesichert hat. Die Ausstellungstage der 4 Verträge sind folgende: Norderney: 28./1. 1889, Neudamm: 10./2. 1890, Gross-Schönau: 5./2. bezw. 30./11. 1890, Borghorst: 15./4. 1891. Gasabgabe der 4 Anstalten 1903/1904—1906/1907: 914 497, 954 913, 1 008 356, 1 043 243 cbm.

Kapital: M. 500 000 in 500 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 125 000; die G.-V. v. 20./8. 1889 beschloss Erhöhung bis auf M. 1 000 000; zur Ausgabe kamen am 6./11. 1889 M. 125 000 und am 16./12. 1890 M. 250 000, somit A.-K. gegenwärtig M. 500 000.

Anleihe: M. 100 000 in $4\frac{1}{2}$ % Oblig. von 1901, Stücke à M. 1000. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1904. Noch in Umlauf Ende März 1907 M. 76 855. Sicherheit: I. Hypoth. auf Norderney u. Borghorst.

Geschäftsjahr: 1./4.—31./3. **Gen.-Vers.:** Bis Ende Juli. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F., 4% Div., vom verbleib. Überschuss 15% Tant. an A.-R., Rest Super-Div., bezw. zur Verf. der G.-V. Ist der R.-F. zur Deckung von Verlusten in Anspruch genommen, so fällt jede Div. über 4% solange weg, bis der R.-F. wieder zu der Höhe angewachsen ist, welche er bereits erreicht hatte.

Bilanz am 31. März 1907: Aktiva: Gaswerk Norderney 269 835, do. Gross-Schönau 295 079, do. Neudamm 201 202, do. Borghorst 150 192, Kontorutensil. 1, Kohlen 12 042, Koks 2580, Teer 721, Installation 23 793, Debit. 67 892, Kassa 9734, Assekuranz 1682. — Passiva: A.-K. 500 000, Anleihe 76 855, Kredit. 11 205, R.-F. 50 000, Spec.-R.-F. 10 000, Gen.-Unk. 2500, Ern.-Kto 325 000, Div. 50 000, Tant. an A.-R. 5411, Vortrag 3788. Sa. M. 1 034 759.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Zs. 2713, Gen.-Unk. 13 948, Unk. 9672, Kohlen 80 789, Assekuranz 550, Gehälter u. Löhne 35 185, Reparatur. 9296, Ern.-Kto 20 000, Spec.-R.-F. 5000, Gewinn 56 073. Sa. M. 233 229. — Kredit: Einnahme für Gas, Nebenprodukte, Gasmessermiete u. Installation M. 233 229.

Kurs Ende 1899—1907: 130, 120, 120, 125, 123, 140, 158, 167, 135%. Eingeführt Febr. 1899 durch J. Schultze & Wolde in Bremen zu 120%. Notiert in Bremen.

Dividenden 1890/91—1906/07: $2\frac{1}{2}$ %, 3, 3, $2\frac{1}{2}$ %, 3, 4, 5, 12, 7, $7\frac{1}{2}$ %, $6\frac{1}{2}$ %, $6\frac{1}{2}$ %, $6\frac{1}{2}$ %, 8, 10, 10, 10%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Herm. Barlage.

Aufsichtsrat: (4—6) Vors. Fr. Möller jun., Stellv. W. Oelze, Max Bölkens, Dir. Loeber.

Zahlstelle: Bremen: Disconto-Ges. *

Gaswerk Britz A.-G., Sitz in Berlin.

Gegründet: 11./7. 1899. Statutänd. 16./11. 1899. Sitz der Ges. bis dahin in Bremen. Gründung s. Jahrg. 1899/1900. **Zweck:** Erwerb, Erbauung und Betrieb von Gas- und Elektrizitätsanstalten. Gasabgabe 1901/1902—1902/1903: 191 497, 248 381 cbm. Später nicht veröffentlicht.

Kapital: M. 270 000 in 270 Aktien à M. 1000.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Spät. Dez. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 30. Juni 1907: Aktiva: Kassa 51, Neubau 450 664, Konz. 20 000, Sorgenweg 31 475, Gasmesser, Hausleitungen auf Miete etc. 77 707, Kohlen, Unterhalt. 23 675, Debit. 4466, Verlust 220 385. — Passiva: A.-K. 270 000, Imp. Cont. Gas Association 346 000, Kredit. 24 093, Amort.-F. 188 333. Sa. M. 828 426.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlustvortrag 195 452, Fabrikat.-Unk., Verschiedenes 49 759, Handl.-Unk. 34 541, Unterhalt. 7033, Dubiose 4, Amort. 23 790. — Kredit: Fabrikat.-Kto 23 093, Gas 61 288, Gasmessermiete etc. 5570, Installation 245, Verlust 220 385. Sa. M. 310 582.